

Trauma Hilfe Zentrum München e. V. (THZM):

Aufbauteil
Traumazentrierte Fachberatung

Curriculum Traumazentrierte Fachberatung | Traumapädagogik TRAUMA UND MIGRATION / FLUCHTERFAHRUNGEN

- Leitung** **Erwin Gäb**, Diplom-Pädagoge (Univ.), Diplom-Sozialpädagoge (FH), Supervisor / Coach DGSv, Traumafachberater
- Maria Heller**, Dipl. Kunsttherapeutin (FH) mit traumatherapeutischer Zusatzausbildung (ZPTN), ROMPC-Therapeutin, Psychotherapie (HPG)
- Termin** **Freitag, 12. November und Samstag, 13. November 2021**
jeweils 9.30 bis 17.45 Uhr
- Inhalte** Migration ist ein gravierender Einschnitt in der Lebensgeschichte und birgt Chancen, aber auch Risiken für die psychische Gesundheit und die persönliche Entwicklung. Flucht als unfreiwillige Migration aufgrund von Krieg, Verfolgung, Folter und Entbehrung bringt Menschen in existenzielle Bedrohungen und ist häufig mit schwierigen Lebensereignissen, Krisen und traumatischen Situationen verbunden. Diese Erfahrungen und ihre Folgen zu verstehen und verarbeiten zu können, ist eine wichtige Aufgabe der psychosozialen Traumatologie mit Flüchtlingen.
- Durch traumapädagogische Hilfen und Beratungsangebote sollen Chancen eröffnet werden, biografische Verletzungen zu erkennen und schonend neue, alternative Erfahrungen zur Persönlichkeitsstabilisierung zu erleben. Durch dieses Erleben bietet sich die Chance für die weitere Entwicklung und damit die Möglichkeit, einer gelingenden Integration in den Lebensalltag des neuen Landes.
- Folgende Themen werden bearbeitet:
- Wie wirken sich die Phasen der Migration auf Anpassungsprozesse und Identitätsentwicklung aus?
 - Gibt es spezielle Traumatisierungen durch Krieg und Flucht und mit welchen Folgen ist zu rechnen?
 - Wirkt sich die kulturelle Herkunft auf das Verständnis von Traumafolgen und auf deren Umgang aus?
 - Was sind Postmigrationsfaktoren und welche spezielle psychosoziale Unterstützung brauchen Geflüchtete?
 - Welche Stabilisierung und Selbstfürsorge im Helfersystem brauchen wir als Schutz vor sekundärer Traumatisierung?

Trauma Hilfe Zentrum München e. V. (THZM):

Zielgruppe	Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, Erzieher*innen, Lehrer*innen, Pflegekräfte, Hebammen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Seelsorger*innen, Supervisor*innen, Psycholog*innen, Ärzt*innen sowie Menschen aus weiteren helfenden Berufen.
Voraussetzungen	sind die Grundlagentage des THZM-Curriculums für Traumafachberatung oder Basiswissen in Psychotraumatologie und eigene psychische Stabilität. Berufserfahrung in den oben genannten Berufen ist sinnvoll.
Ort	THZM, Horemansstraße 8 (Rgb), 80636 München (U-Bahn Rotkreuzplatz)
Gebühr	290,- € Die Anmeldung ist verbindlich mit der Anmeldebestätigung des THZM.
Anmeldung	www.thzm.de/curriculum-traumafachberatung/